

Der digitale Aufbruch: Nicht nur für, sondern vor allem mit den Ulmer*innen!

Mit großen Schritten und viel Begeisterung gehen die Ulmer*innen ihren Weg, gestalten ihre Zukunft selbst: Innovativ, digital UND lebenswert.

Gestalten auch Sie die Zukunftsstadt Ulm mit:

- Unterstützen Sie die Zukunftsstadt in den Themenbereichen mit Ihrem Engagement
- Erzählen Sie anderen von der »Zukunftsstadt Ulm«
- Besuchen Sie unsere Workshops und Veranstaltungen und nutzen Sie unsere Informations- und Beteiligungsplattformen



QR Code scannen und
Newsletter abonnieren.

Weitere Infos

- zukunftsstadt-ulm.de
- ulm.de
- innovationsplattform-zukunftsstadt.de
- [@Ulm2030](https://twitter.com/Ulm2030)

Wissenschaftspartner:



Medienpartner:



Herausgeber

Stadt Ulm, Digitale Agenda
Wein Hof 7, 89073 Ulm
zukunftsstadt@ulm.de

Stadt Ulm

ulm



Konzeption+Gestaltung: bb-ulm.eu

ulm.
zukunft.
stadt.

ulm.macht. zukunft.

Clever. Offen. Für alle. Nachhaltig.



Stadt Ulm

ulm

www.zukunftsstadt-ulm.de

Der Ulmer Weg zur Zukunftsstadt: Gemeinsam, digital und nachhaltig.

Die Stadt Ulm wurde vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) zu einer von acht deutschen »Zukunftsstädten« ernannt. Im Vordergrund stehen innovative, digitale Lösungen für die nachhaltige Entwicklung einer lebens- und lebenswerten Stadt. Nachhaltigkeit meint dabei die ökonomische, soziale und ökologische Zukunftsfähigkeit der Stadtquartiere und der Region.

Digitaler Mehrwert für einen lebenswerten Alltag

Mit dem kreativen Engagement und Erfindergeist der Ulmer*innen werden in Kooperation mit Partnern aus Wissenschaft, Wirtschaft, Bürgerschaft und Verwaltung tragfähige Konzepte des digitalen Lebens in den Themenbereichen Bildung, Mobilität, Alter/Gesundheit und Verwaltung umgesetzt. Das Ziel ist, einen zukunftsweisenden Alltag erlebbar zu machen, in dem die digitale Technik unser tägliches Leben nachhaltig unterstützt.

Der bisherige Weg der Zukunftsstadt Ulm:

2015/2016

Die Stadt Ulm und 51 weitere Städte starten im BMBF-Wettbewerb Zukunftsstadt 2030, um eine ganzheitliche und nachhaltige Vision der Stadt der Zukunft zu entwickeln.

Phase I

Ulmer Bürger*innen, Wissenschaft, Wirtschaft, lokale Politik und Stadtverwaltung bringen über 400 Ideen, Vorschläge und Visionen zum städtischen Leben 2030 ein.

Die 4 Themenbereiche der Zukunftsstadt Ulm



Bildung

Bürger*innen, Stadtverwaltung, Hochschulen, Universität, lokale Unternehmen und Vereine vernetzen sich im Verschörrhaus. Dort werden Technik und Handwerk vermittelt, Diskussionen geführt, offene Bildungsmaterialien generiert und Multiplikator*innen für weitere Bildungsorganisationen ausgebildet.



Mobilität

GPS- und Bewegungssensoren ermöglichen die Förderung des Radverkehrs und unterstützen beispielsweise den Ausbau eines intermodalen Sharing-Angebots. Sensoren zur Verkehrsmengenzählung liefern Steuerungsdaten für eine nachhaltige Stadtplanung.



Alter/Gesundheit

Eine neue Musterwohnung wird im Bethesda-Neubau an der Donau aufgebaut. In dieser werden bestehende und neue Lösungen aus dem Bereich »Ambient Assisted Living« (digital unterstützte Wohnformen) gezeigt, getestet und können ausprobiert werden.



Verwaltung

Angestellte der Verwaltung setzen sich abseits des Tagesgeschehens mit der Digitalisierung, deren Folgewirkungen und offenen Daten auseinander und lernen, wie man nutzerorientiert Lösungen entwickelt. Außerdem wird ein Konzept zur Datenethik erstellt.

Nachhaltig. digital. mitgestalten. Das Internet der Dinge (IoT) für alle.

Die LoRaWAN-Infrastruktur ist die Basis für das Internet der Dinge im gesamten Stadtgebiet. Sensoren liefern Daten, die auf einer Ulmer Datenplattform zusammengeführt werden und zur nachhaltigen Entwicklung von Anwendungen in den Themenbereichen zur Verfügung stehen.

2017/2018

Phase II

In Workshops und einer Bürgerwerkstatt wurden die Ideen in 6 Themenfeldern konkretisiert. Ausgewählte Ideen wurden in Prototyp-Konzeptionen überführt und umgesetzt.

ab 2019

Phase III

Als eine von 8 Städten beginnt die »Zukunftsstadt Ulm« gemeinsam mit der Bürgerschaft die Umsetzung der Projekte in den vier Themenbereichen.

Nach dem Innovationsprinzip »Clever. Offen. Für alle. Nachhaltig.« wird Nachhaltigkeit gemeinsam mit der Bürgerschaft und mit Hilfe von innovativen digitalen Techniken ressourceneffizient in der Stadtentwicklung etabliert.

Zukunft

**Nachhaltigkeit digital mitgestalten:
Die Zukunft Ulms liegt in
Ihren Händen – machen
Sie mit!**

